

Arbeitsgespräch Fachhochschule Wiener Neustadt (FHWN) -  
Ombudsstelle für Studierende im BMBWF (OS)  
9. September 2020, Wiener Neustadt, City Campus  
9:30h bis 11:00h

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Mag. Armin Mahr MSc., CEO Geschäftsführer FHWN

Dipl.-Ing. Christian Dusek, Leiter Kollegium FHWN

Dr. Josef Leidenfrost MA (Mediation), Leiter OS

Mag. Anna-Katharina Rothwangl, stellvertretende Leiterin OS

Mag. Mirjam Meindl-Hennig, Sachbearbeiterin OS

Generell / Bisherige -zukünftige Kommunikation zwischen FHWN und OS

Die FH Wiener Neustadt GesmbH umfasst insgesamt sieben Standorte: Wiener Neustadt Campus I, FH Wiener Neustadt City Campus, Biotech Campus Tulln, Marketing & Sustainable Innovation Campus Wieselburg, Campus Francisco Josephinum Wieselburg, Campus Rudolphinerhaus

Es werden folgende Studiengänge angeboten, welche, standortunabhängig, einer der fünf Fakultäten der Hochschule zugeordnet sind: Wirtschaft, Technik, Gesundheit, Sicherheit und Sport.

Wiener Neustadt Campus I:

**Bachelorstudiengang:** Allgemeine Gesundheits- & Krankenpflege (de), Biomedizinische Analytik (de), Ergotherapie (de), Informatik (de), Logopädie (de), Mechatronik / Mikrosystemtechnik (de), Polizeiliche Führung (de), Radiologietechnologie (de), Robotik (de), Training & Sport (de), Wirtschaftsingenieur (de)

**Masterstudiengang:** Aerospace Engineering (en), Informatik (de), Mechatronik (de), MedTech – Functional Imaging, Conventional & Ion Radiotherapy (en), Strategisches Sicherheitsmanagement (de), Training & Sport (de), Wirtschaftsingenieur (de)

**Lehrgang:** Airport City Management (en), Basales und Mittleres Pflegemanagement (de), Diagnostischer Ultraschall – Sonographie (de), Pädagogisch- Didaktischer Lehrgang für Lehrende des Exekutivdienstes (de), Praxisanleitung (de), Wirtschaftskriminalität & Cyber Crime (de), Zytodiagnostik und angewandte Molekularpathologie (de)

**Wiener Neustadt City Campus:**

**Masterstudiengang:** Business Consultany International (en), Entrepreneurship & Applied Management (de), Sales Management für techn. Produkte & Dienstleistungen (de), Wirtschaftsberatung und Unternehmensführung (de)

**Bachelorstudiengang:** Business Consultany International (en), Wirtschaftsberatung (de)

### **Campus Tulln:**

Bachelorstudiengang: Biotechnische Verfahren (de)

Masterstudiengang: Bio Data Science (de teilweise en), (de), Biotechnische Verfahren (de)

### **Campus Wieselburg:**

Bachelorstudiengang: Produktmarketing & Projektmanagement (de)

Masterlehrgang: E-Commerce (de), Eco Design (de), Green Marketing (de), Lebensmittelproduktentwicklung & Ressourcenmanagement, Marketing- & Konsumentenforschung (de), Produktmarketing & Innovationsmanagement (de), Regenerative Energiesysteme & technisches Energiemanagement (de)

Lehrgang: Innovation, Digitalisierung & Entrepreneurship, Sales Management (de), Sales- & Innovationsmanagement (de)

### **Campus Francisco Josephinum Wieselburg:**

Bachelorstudiengang: Agrartechnologie (de)

Masterlehrgang: Agrar- und Technologiemanagement (de)

### **Campus Rudolfinerhaus:**

Bachelorstudiengang: Gesundheits- und Krankenpflege (de)

Lehrgang: Advanced Nursing Practice (de)

Seitens der FH-Führung (Geschäftsführung und Kollegiumsleitung) finden regelmäßige Kontakte mit den Verantwortlichen an allen Standorten zum Informationsaustausch statt.

Einer Empfehlung der niederösterreichischen Landeshauptfrau Mikl-Leitner folgend hat die FHWN bereits bei Einführung der Ampelregelungen entschieden, zur Vermeidung eines Restrisikos die Regelungen der Ampelphase Gelb im Regelbetrieb anzuwenden (Maskentragepflicht, Einhaltung des Mindestabstandes, Desinfizierungsmaßnahmen). Entsprechende Verlautbarungen finden sich an den Message Boards und an Zugängen sowie in den Hörsälen. Die Studierenden sind in entsprechenden Direktmails davon in Kenntnis gesetzt worden. Adaptierungen der Ausbildungsverträge aufgrund von COVID-19 in Bezug auf Ermöglichung von Studien in einer Mindestdauer sind nicht durchgeführt worden.

Studierendenanzahl (SJ 2019/20): 4.009 ordentliche, 57 außerordentliche Studierende

Die Ausbildungsverträge werden für die FHWN von der Geschäftsführung bzw. einer durch diese ermächtigte Person unterschrieben. Gerichtsstand ist laut dem auf der Webseite veröffentlichten Ausbildungsvertrag Wiener Neustadt.

Ein Muster-Ausbildungsvertrag sowie die Prüfungsordnung sind auf der [Homepage der Fachhochschule Wiener Neustadt](#) online aufrufbar.

Bei Anliegen an die Ombudsstelle für Studierende im BMBWF, welche die FH Wiener Neustadt betreffen, sollen grundsätzlich die zuständigen Organisationseinheiten direkt kontaktiert werden. Dem Leiter des Kollegiums werden Anliegen, die den Studien-, Lehr- und Prüfungsbetrieb betreffen, jedenfalls zur Kenntnis gebracht. Damit sollen bei allfälligen systemischen Anliegen qualitätssichernde Maßnahmen gesetzt werden können.

## Erfahrungen mit der Behandlung studentischer Anliegen (inkl. Anliegen-Statistik der OS)

In der seit 2012 (Gesetzeswerdung der Ombudsstelle für Studierende im Rahmen des hochschul-Qualitätssicherungsgesetzes HS-QSG 2011) verwendeten Datenbank finden sich zum Stichtag 29 Anliegen, die der FHWN zugeordnet werden können. 14 Anliegen betreffen studienrechtliche Themen. Einige Anliegen daraus wurden im Rahmen des Arbeitsgespräches erörtert.

## Umstellung von Präsenz auf Distanzlehre

Die FHWN hatte bereits vor dem Sommersemester 2020 moderne Lernformate verwendet und genützt. Die Total-Umstellung von Präsenz- auf Distanzlehre aufgrund des „Lock Down“ erfolgte weitestgehend problemlos. Zu Beginn kam es aufgrund von Serverüberlastungen zu technischen Problemen, diese konnten aber von den zuständigen Anbietern zeitnah behoben werden. Bereits im Mai 2020 sind erste Präsenzprüfungen in der Arena Nova mit besonderen Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen abgehalten worden. An der FHWN gibt es außer bei Prüfungen keine Anwesenheitspflichten. Es wird weiterhin das Angebot von Vorlesungen geben, bei denen eine Teilnahme mittels Web-Conference-Tools möglich ist bzw. die für Studierende auch im Intranet bereitgestellt werden. Auch bei der Abhaltung von elektronischen Prüfungen gibt es an der FHWN keine bekannten Durchführungsprobleme.

## Durchführung von elektronischen Prüfungen / Feststellung der Identität der Prüfungsteilnehmer\*innen

Bei der Durchführung von elektronischen Prüfungen steht es den Lehrenden frei, welche Videotools sie verwenden. Die Identität der Prüfungskandidatinnen und -kandidaten wird durch das Vorzeigen eines Lichtbildausweises von der Prüferin oder dem Prüfer kontrolliert. Schriftliche elektronische Prüfungen werden meist durch alternative Leistungskontrollen substituiert.

## Aufnahmeverfahren

Dieses ist für das Studienjahr 2020/21 durchwegs online abgehalten worden.

## Internationale Studierende

Zu Schwierigkeiten internationaler Studierender (Drittstaaten) an der FHWN bei der Einreise oder Visumserlangung ist nichts bekannt. Die derzeitige Zahl internationaler Studierender an der FHWN im Wintersemester 2019/20 beträgt 685 ordentliche sowie 4 außerordentliche Studierende.

## FHG-Novelle 2020

Daraus erforderliche Adaptierungen sind in Vorbereitung.

## Allfälliges

- a) An der FHWN gibt es keine allgemeinen Regelungen zum Gendern in schriftlichen (wissenschaftlichen) Arbeiten. Dies fällt unter die Lehrfreiheit der betreuenden Personen. (Die Ombudsstelle für Studierende verwendet in ihrem Tätigkeitsbericht zur geschlechtergerechten Sprache folgende Formulierung: „Die personenbezogenen Formulierungen in diesem Bericht führen beide Geschlechter an (gemäß Ministerrats-Vortrag von

Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen Mag. Herbert Haupt „Geschlechtergerechter Sprachgebrauch“ vom 18. April 2001 und Rundschreiben von Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur Elisabeth Gehrler „Sprachliche Gleichbehandlung von Frauen und Männern im Bereich des BMBWK“ vom 8. Mai 2002). Offizielle Amtsbezeichnungen werden gem § 7 Abs 3 Bundesverfassungsgesetz (B-VG) Artikel 7 Abs 3 in der Form verwendet, die das Geschlecht der Amtsinhaberin bzw. des Amtsinhabers zum Ausdruck bringt“.)

- b) Die Eintragung des dritten Geschlechts ist in die personenbezogenen Datenbanken an der FHWN möglich.
- c) Nach dem eigentlichen Arbeitsgespräch fand eine Begehung der jüngst eröffneten Gebäude des City Campus statt, darunter der in einer ehemaligen, im 18.Jh säkularisierten, Klosterkirche untergebrachte Lesesaal der gemeinsamen Hochschul- und Stadtbibliothek, des Wissensturms mit Forschungs- und Lehrinfrastruktur auf letztem Stand (Science Lab).